

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung) Architekturforum Miesbacher Kreis e.V.		Ansprechpartner/-in Werner Pawlovsky
Ortsteil, Straße, Hausnummer Lindenstraße 5	PLZ, Ort 83626 Valley	Telefon 08024 7799
E-Mail vorstand@af-mb.de		Eingang bei LAG (Datum, Namenszeichen): 22.11.23 <i>[Signature]</i>

Projektbeschreibung

LAG-Name: Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: _____
Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Name _____
Ansprechpartner/-in

Ortsteil, Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort

Telefon _____
E-Mail

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Baukultur vor Ort

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Durch mehrere, unterschiedliche Ansätze sollen Bürgermeister, Gemeinderäte und Gemeindebürger über Sinn und Wert von Baukultur informiert werden. Diskussionen mit Kommunalpolitikern, Fachleuten und Bürgern werden angeregt und moderiert mit dem Ziel, Lösungsansätze für die bauliche Entwicklung einer Gemeinde zu erhalten.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Im Bauboom der letzten Jahrzehnte sind zahlreich, manchmal wahllos, landwirtschaftliche Flächen als Bauland entweder für Einfamilien- und Doppelhäuser oder für Gewerbegebiete – ausgewiesen worden, Bestandsgebäude ohne vorherige eingehende Untersuchung abgebrochen und viele Flächen, z.B. für Parkplätze, versiegelt worden. Oftmals fehlte dabei der Blick fürs „Ganze“. Nämlich vorab eine fachlich qualifizierte Untersuchung der Stärken und Schwächen einer Gemeinde und die Diskussion mit allen Beteiligten, welche Ziele zukünftig verfolgt werden sollen.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

In Vorabgesprächen mit Bürgermeistern und Gemeinderat die "Problemzonen" der Gemeinden und mögliche Handlungsfelder besprechen. Im Anschluss und mit qualifizierten Referenten die Gemeindebürger zu Baukulturveranstaltungen mit anschließender Diskussion einladen.

Unterstützt werden diese Bemühungen durch kleine, mit Videokamera gedrehte Filme, kurzweilig und inspirierend, über Baukultur aus verschiedenen Blickwinkeln. Hilfreich auch, wenn vorhandene Defizite von Außenstehenden (z.B. Lehrstuhlinhaber mit ihren Studenten) aufgedeckt, untersucht und Lösungen, z.B. in Form einer Semesterarbeit, aufgezeigt werden.

Grundsätzlich sollen folgende Ziele mit dem Projekt erreicht werden:

- Größtmöglicher Erhalt von Landschaft und natürlichen Ressourcen
- Energie- und Flächeneinsparung
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- "Baukultur" als essentielles Merkmal im Landkreis etablieren, z.B. durch Unterzeichnung der "Baukulturcharta" von den Gemeinden.

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

Gespräche und Diskussionen in öffentlichen Veranstaltungen über den aktuellen Stand in den Gemeinden und mögliche Lösungen nach dem Motto: „Was wollen wir, was wollen wir nicht“ und „Was brauchen wir und was brauchen wir nicht“. Die Produktion von digitalen Spazierfahrten und -gängen mit Interviews von bekannten und unbekannt Personen im Landkreis Miesbach und ihre Verbreitung in den sozialen Medien. Vermittlung und, nach einer Einführungsveranstaltung, Begleitung verschiedener Lehrstühle (Architektur, Landschaftsarchitektur, Geografen, Verkehr) und deren Studenten für Aufgabenstellungen aus den Gemeinden und ihre Bearbeitung in Form von Semesterarbeiten. Anschließend werden die Arbeiten öffentlich ausgestellt und mit den Bürgern darüber diskutiert.

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

Gemeinden im Landkreis Miesbach

geplanter Umsetzungszeitraum von 01.1970 bis 01.1970
Monat/Jahr *Monat/Jahr*

Projektart: Einzelprojekt Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 101.725,61

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 85.483,61

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 42.741,69

Eigenmittel Antragsteller: 58.983,54

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

_____: _____
_____: _____
_____: _____
_____: _____
_____: _____

Summe der Finanzierungsmittel: _____

falls zutreffend geplante Eigenleistung: (geplante Gewerke)

Betreuung der Gemeinden, Produktion der Filme inkl. Interview, Vermittlung und Begleitung von Studentearbeiten

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

EZ 1 HZ 1.2 Für Baukultur sensibilisieren

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

EZ 2 HZ 2.5 Beratungsangebote für Energieeinsparung und -effizienz

EZ 3 HZ 3.1 Beratungsangebote für bürgerliches Engagement und aktive Mitmachangebote in den Gemeinden schaffen

EZ 4 HZ 4.2 Innenentwicklung und Umbaukultur fördern

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Das gesamte Projekt lebt von und mit der Beteiligung von Bürgern.

Geplant sind analoge und digitale Beteiligungen an Diskussionen, Informationsveranstaltungen,

Veröffentlichung der Ergebnisse in Print- und sozialen Medien.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Entwicklung attraktiver Ortschaften, größtmöglicher Erhalt unserer Kulturlandschaft.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Stärken und Schwächen werden gleichermaßen herausgearbeitet und zur Diskussion gestellt.

Frischer ungefilterter Blick, von innen wie von außen, stellt überholten Strukturen gut funktionierende Beispiele gegenüber.

Durch das Medium Film und die Verbreitung in den sozialen Medien, wird auf direkte Weise ein großes Publikum erreicht und der Einstieg in die Thematik der Baukultur erleichtert.

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

Partner: Gemeinden, Bürger, Universität, Hochschulen

Sektoren: Politik, Gesellschaft, Lehre

Projekte: „über Häuser reden“ - Digitale Spazierfahrten
„Frischer Blick auf Defizite“ - Vermittlung von Studierendenarbeiten

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Größtmöglicher Erhalt von „grauer Energie“, Flächen nur neu ausweisen wenn vorhandene, bereits bebaute Grundstücke, optimal genutzt wurden. Innenentwicklung vor Neuausweisung

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

- Verantwortungsvoller Umgang mit Grund und Boden
- Ressourcenschonende Verwendung von Baumaterialien

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unter Erhalt der natürlichen, landschaftlich reizvollen Umgebung.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

- Verbundenheit und Verantwortungsbewusstsein gegenüber dem eigenen Lebensraum
- Wertschätzung für Handwerk steigern
- Auftragsvergabe an heimische Unternehmen mit qualifizierten Handwerkern.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Orte mit Aufenthaltsqualität und gut gestaltete Freiräume schaffen Verbundenheit und Akzeptanz der Bewohner und auch von Gästen.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Im Idealfall werden die, durch das Architekturforum gemachten Anregungen zu einem „Selbstläufer“ in den betreuten Kommunen mit dauerhafter Beteiligung der Bürger.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Seit einigen Jahren veranstalten wir regelmäßig, zweimal jährlich, gut besuchte Treffen mit den Bürgermeistern und ihren Bauamtsleitern. Durch diese bereits bestehenden Kontakte gehen wir davon aus, dass unser Beratungs- und Betreuungsangebot von vielen Gemeinden angenommen werden wird.

Valley, den 20. November 2023

Ort, Datum



Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Pawlovsky Werner

Name in Druckbuchstaben

Vorsitzender

Funktion

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

EG-Sitzung vom: _____
Datum

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Name in Druckbuchstaben

Funktion